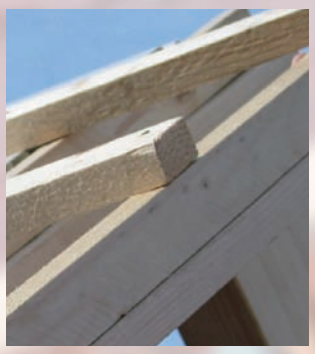
Montagehinweis

Nut- und Federprofil, 9 - 10 mm



Die Unterkonstruktion:
Die 9 und 10 mm Verkleidungsprofile werden auf einer Holz-Unterkonstruktion, aus Latten (38 x 25 mm) die gegen Fäulnis und Insekten vorbehandelt sein sollten, befestigt. Die Latten müssen sicher auf einem festen Untergrund wie Beton, Stein oder Holzbalken befestigt sein. Unebenheiten müssen mit Abstandshaltern ausgeglichen werden. Der Abstand der Latten beträgt maximal 30 cm. Eine Hinterlüftung der Verkleidungskonstruktion ist sehr wichtig. Das heißt, dass bei einer vertikalen Montage der horizontal angebrachten Latten mindestens alle 2,5 Meter mit einem Spalt von 10 mm unterbrochen sein müssen. Dieses gilt auch für die unterste und oberste Latte der Unterkonstruktion.

Die Befestigung:
Zur Befestigung werden alle Rand- und Stoßprofile auf der Unterkonstruktion befestigt. Dann werden die Verkleidungsprofile eingeschoben, wobei die Feder in die Nut des Profils gesteckt wird. Die Verkleidungsprofile werden im Abstand von 30 cm mit nicht rostenden Klammern (min. 14 x 10,8 mm) oder Nägel (min. 16 x 1,5 mm) vorzugsweise mit einem Handgerät, befestigt. Die Klammern so nah wie möglich an die Nut des Profils platzieren. Beachten Sie vor dem Zuschneiden und dem Montieren, dass sich die Kunststoffprofile in der Länge um ca. 0,08 mm/m/°C ausdehnen.

Die Wärmedämmung:
Die Wärmedämmung kann durch Verwendung entsprechender Dämmplatten, die zwischen den Latten der Unterkonstruktion befestigt sein müssen, verbessert werden. Zwischen Dämmschicht und Verkleidungsprofilen ist zur Belüftung ein Abstand von 20 mm einzuhalten. Bei extremer Regenbelastung des Giebels empfehlen wir eine dampfdurchlässige Folie zwischen Unterkonstruktion und Verkleidungsprofilen anzubringen.

Die Reinigung und Pflege:
Zur Reinigung der Verkleidungsprofile dürfen nur Wasser und handelsübliche Haushaltsreiniger verwendet werden. Auf diese Weise wird die Oberfläche der Profile nicht angegriffen und die Profile behalten ihr ursprüngliches Aussehen. Chlorhaltige Stoffe oder Gemische von Bitumen dürfen zur Reinigung auf keinen Fall verwendet werden, da sonst die Oberfläche der Profile angegriffen wird und Flecken entstehen.

GroJa®

Ihr Partner für Kunststoff-Innovationen